
**An die
Vorsitzenden und die stellvertretenden Vorsitzenden der
Klassenelternschaften,
ElternvertreterInnen des Sekundarbereichs II,
Vorsitzende des Vereins „Freunde der Cäcilien-schule e.V.“,
Elternvertreter im Schulvorstand,
Schulleitung und Schülervertretung.**

Ergebnisprotokoll der Schulelternrats-Sitzung vom 23.05.2013

19.30 bis 21.30 h

TOP 1 – Regularien

Neben Herrn Held werden Frau Brüning, Herr Heidenreich und Herr Kampen sowie, als Vertreter der Schüler, Fynn Adomeit begrüßt.

Die fristgerechte Einladung wird festgestellt. Sie erfolgte, wie in der letzten Schulelternratssitzung beschlossen, diesmal auf elektronischem Weg (I-serv). Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungen genehmigt, ebenso die Tagesordnung.

TOP 2 – Vorstellung der Arbeit der Beratungslehrer

Frau Brüning und Herr Heidenreich sind als Beratungslehrer an der Cäcilien-schule tätig, sie sind dafür mit jeweils 3 Wochenstunden freigestellt.

Frau Brüning berichtet von der „Konzentrations-AG“, die einmal wöchentlich in einer Doppelstunde am Nachmittag stattfindet und an der zurzeit eine Gruppe von 6 Jungen aus den Klassen 5 und 6 teilnehmen. Die Teilnahme an der AG könne von den Lehrern der Klassenkonferenz angeregt werden und sei mit Eltern und Schülern abgesprochen. Die AG, bei der es nicht um die Vermittlung von Schulwissen, sondern um die spielerische Förderung der Konzentration auf eine Aufgabe gehe, werde von den Schülern gut angenommen und zeitige gute Erfolge. Für die Durchführung der AG sind zwei zusätzliche Wochenstunden zur Verfügung gestellt worden, sodass Frau Brüning jetzt insgesamt 5 Wochenstunden als Beratungslehrerin tätig ist.

Herr Heidenreich ist seit diesem Schuljahr neu an der Cäcilien-schule. Er unterrichtet in den Fächern Deutsch, Geschichte und Philosophie. Für seine Tätigkeit als Beratungslehrer stehen ihm 3 Wochenstunden zur Verfügung. Er stellt das „Präventionskonzept Alkohol und Zigaretten“ vor, welches laut Erlass von den Schulen zu erarbeiten ist und zusammen mit dem „allgemeinen Präventionskonzept“ und dem „Gesundheitskonzept“ eine Einheit bildet. In den Jahrgängen 6 bis 9 soll das Thema unter den unterschiedlichsten Aspekten aufgegriffen werden, z. B. Umgang mit Gruppendruck, Auswirkungen auf das Herz-Kreislaufsystem, Neurophysiologie und Sucht.

In den übrigen, ihr zur Verfügung stehenden Stunden ist Frau Brüning, ebenso wie Herr Heidenreich, in der Einzelfallberatung tätig. Auch hier gehe es um Konzentrationsprobleme, Schulängste, persönliche Probleme, Magersucht oder Mobbing. **Obwohl Mobbing an der Cäcilien Schule kein großes Problem darstelle, appelliert Frau Brüning nochmal an alle Eltern, sich gegebenenfalls unbedingt frühzeitig an die Schule zu wenden und bittet die Elternvertreter dies auch an die Eltern weiterzugeben. Die Beratungslehrer arbeiten hier nach dem „no blame approach“, ein Konzept, bei dem man versucht, Schuldzuweisungen zu vermeiden, man müsse also nicht fürchten, dass durch Aufklärung jemand „an den Pranger gestellt“ werde. Für die Beratungslehrer besteht Schweigepflicht.**

Über die Cäci-Homepage können Eltern Kontakt zu den Beratungslehrern aufnehmen und jederzeit ein Beratungsgespräch vereinbaren.

TOP 3 – Aktueller Stand der Schulentwicklung

Herr Kampen berichtet, dass die Steuergruppe zurzeit ein Gesundheitskonzept für die Schule entwickelt, nachdem bei SEIS, der alle 2 Jahre in den Jahrgängen 6 und 11 stattfindenden Befragung der Schüler, ihrer Eltern und der Lehrer (SEIS, Selbstevaluation in Schulen) diesbezüglicher Bedarf festgestellt wurde. Unter Leitung von Herrn Weiland ist eine Arbeitsgruppe mit dem Thema Inklusion beschäftigt.

Zur Berufsorientierung fand in diesem Jahr erstmals ein von Frau Kolloge organisiertes Treffen statt, bei dem ehemalige Schüler der Cäcilien Schule, die vor 1 bis 2 Jahren Abitur gemacht haben, Schülern der Q1 von ihren ersten Erfahrungen (Auslandsaufenthalte, FSJ, Studium) berichteten. Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmern positiv beurteilt und soll im kommenden Schuljahr wiederholt werden.

TOP 4 – Bericht aus dem Schulvorstand und Bericht des Schulleiters

Mit Ende des Schuljahres werden 4 Lehrer in Pension gehen. Wie Herr Held berichtet, gibt es zur Zeit einen Engpass an Lehrern für naturwissenschaftliche Fächer, er ist zufrieden, bei der Zuteilung mit 2 Lehrern, die auch diese Fächer abdecken, bedacht worden zu sein.

Der jetzige Abiturjahrgang habe sich notenmäßig im Vergleich zu früheren Jahrgängen trotz G8 nicht verschlechtert, die erfragten Berufswünsche seien zum Teil differenzierter als in früheren Jahrgängen, es sei eine leichte Zunahme des Interesses an einer betrieblichen Ausbildung oder einem dualen Studium zu erkennen und knapp die Hälfte der Abiturienten gäben an, nach Ende der Schulzeit einen längeren Auslandsaufenthalt zu planen.

Die aus Elternsicht dringende Frage nach der Haltung der Cäcilien Schule zum Umgang mit G8 könne, solange die Landesregierung noch keine konkreten Vorgaben mache, nicht beantwortet werden, fast jede Lösung sei denkbar. Dies gelte auch für die anderen Oldenburger Gymnasien, keiner der Schulleiter sei in der Lage sich jetzt schon festzulegen. Eventuelle Änderungen könnten

frühestens die Schüler der jetzigen 5. Klassen betreffen. Herr Held erläutert einige der wesentlichsten Aspekte, die es abzuwägen gilt, dabei wird die Vielschichtigkeit des Problems sehr deutlich.

TOP 5 – Verschiedenes

Der SER-Vorstand bittet alle Elternvertreter, die Eltern im kommenden Schuljahr zur pünktlichen Zahlung des Papiergeldes zu motivieren, da es einen hohen Arbeitsaufwand bedeutet, Nachzügler, zum Teil mehrfach, anzumahnen.

Die Wahl der Elternvertreter sollte bitte, in den Klassen, in denen sie ansteht, frühzeitig durchgeführt werden, denn eine SER-Sitzung ist erst möglich, nachdem alle gewählt haben. Da in jedem Schulhalbjahr zwei Treffen des SER vorgesehen sind, könnte es, wenn die erste Sitzung spät stattfindet, Terminschwierigkeiten geben.

Bei der heutigen SER Sitzung waren nur fünfzehn Elternvertreter anwesend, der SER-Vorstand möchte gerne sicherstellen, dass die Einladungen über E-mail alle Eltern erreichen und bittet daher alle anwesenden, bei den Elternvertreter die heute nicht anwesend waren und persönlich bekannt sind, nachzufragen und eine Rückmeldung an den Vorstand zu geben.

Elternvertreter, die Weiterleitung von I-serv Nachrichten an das eigene e-mail Konto noch nicht aktiviert haben, sollten dies bitte nachholen.
Elternvertreter, die weiterhin eine auf Papier gedruckte Einladung wünschen, sollen dies bitte dem Sekretariat der Cäcilien Schule mitteilen.

Der Termin für die nächste SER-Sitzung wird über iServ und www.caeci.de bekannt gegeben.

Britta Duvenhorst
1. Vorsitzende

Protokollführerin
Beate Allgeier

An alle Elternvertreter im Schulvorstand:

Außerprotokollarische Hinweise zur Einrichtung der Weiterleitung von E-Mails über iServ

Zur Vermeidung des Eingangs weitergeleiteter E-Mails im Spam-Ordner prüfen Sie bitte die genauen Einstellungen in Ihrem Mail-Programm oder bei Ihrem Provider. Bitte sehen Sie in Ihrem SPAM-Ordner regelmäßig nach, ob die weitergeleiteten E-Mails dort abgelegt werden.

Vielen Dank!

Kurzfassung des SER Protokolls zur Sitzung des Schülerelternrates am 23.05.2013

Folgende Informationen sollten Sie bitte beim nächsten Elternabend weitergeben:

Mobbingfälle bitte sofort melden

Obwohl Mobbing an der Cäcilien Schule kein großes Problem darstelle, appelliert Frau Brüning nochmal an alle Eltern, sich **gegebenenfalls unbedingt frühzeitig an die Schule zu wenden und bittet die Elternvertreter dies auch an die Eltern weiterzugeben**. Die Beratungslehrer arbeiten hier nach dem „no blame approach“, ein Konzept, bei dem man versucht, Schuldzuweisungen zu vermeiden, man müsse also nicht fürchten, dass durch Aufklärung jemand „an den Pranger gestellt“ werde. **Für die Beratungslehrer besteht Schweigepflicht.**

Über die Cäci-Homepage können Eltern Kontakt zu den Beratungslehrern aufnehmen und jederzeit ein Beratungsgespräch vereinbaren.

Papiergeld

Der SER-Vorstand bittet alle Elternvertreter, die Eltern im kommenden Schuljahr zur **pünktlichen Zahlung des Papiergeldes** zu motivieren, da es einen hohen Arbeitsaufwand bedeutet, Nachzügler, zum Teil mehrfach, anzumahnen.

Wahl der Elternvertreter Schuljahr 2013/14

Die **Wahl der Elternvertreter** sollte bitte, in den Klassen, in denen sie ansteht, **frühzeitig** durchgeführt werden, denn eine SER-Sitzung ist erst möglich, nachdem alle gewählt haben.